

Honorarkalkulation BauHerrenLeistung (BHL) öffentlicher Baufachorgane

KB'CH

Konferenz der Schweizer KantonsbaumeisterInnen & KantonsarchitektInnen

Ungeachtet der begrenzten Finanzmittel der öffentlichen Haushalte steigen sowohl die Ansprüche der fiskalischen Besteller als auch die Erwartungen der Gesellschaft an den Staat stetig. Sich wandelnde Wertvorstellungen sowie neue technische Erkenntnisse initiieren zum einen umfassende Betrachtungen hinsichtlich Ressourcen aber auch Lebenszyklen von Bauwerken und bewirken zum anderen eine kontinuierliche Verschärfung der planerischen und rechtlichen Auflagen bezüglich Umwelt, Gebäudesicherheit oder Denkmalschutz. Und nicht zuletzt stellen auch der Trend zu verdichteten Siedlungsstrukturen sowie eine bis heute nie dagewesene Fülle von Baumaterialien das Bauwesen vor weitere Herausforderungen.

Einhergehend nimmt aufgrund der geschilderten Entwicklung die Anzahl der an einem Planungsprozess Beteiligten und damit entsprechend der Schnittstellen laufend zu. In der Folge wird das Bauen komplexer und anspruchsvoller, weshalb nicht nur der Aufwand für die Koordination steigt, sondern gleichermaßen die involvierten Fachleute, Gremien und insbesondere auch der Bauherr erhöhten Anforderungen zu genügen und zusätzliche Verantwortung zu tragen haben. Dadurch rückt die BHL und deren Verrechnung vermehrt in den Fokus.

Das nachstehende Modell zur Verrechnung von Leistungen der Bauherrschaft gemäss der LHO SIA 102 will nicht bloss als ein Hilfsmittel zu einer erhöhten Kostentransparenz, welche gängigen betriebswirtschaftlichen Standards zu genügen vermag, verstanden sein. Vielmehr ist es im Sinne der Kostenwahrheit auch ein pragmatisches Instrument für eine auf dem Verursacherprinzip basierende Budgetierung.

Herausgeberin
© KB'CH (Konferenz der Schweizer
KantonsbaumeisterInnen und KantonsarchitektInnen)
Geschäftsstelle siehe www.kbch.ch
Nachdruck auch auszugsweise
nur mit Genehmigung der Copyright-InhaberIn

Verfasser, Layout, Redaktion
Stefan Bitterli Baustrategie
Bergstrasse 137
8706 Meilen

1. Auflage 2015
Je 500 Exemplare d/f

Bauherrenberatung, Projektentwicklung, Expertisen, Wettbewerbe

Leistungsverrechnung nach Zeitaufwand gemäss den aktuell gültigen Stundensätzen der LOH SIA 102 oder der KBOB.

Projektleitung

Leistungsverrechnung in % der nach LOH SIA 102 honorarberechtigten Baukosten und unter Berücksichtigung der Baukategorien gemäss Kalkulationsmatrix. Bei Umbauten und Denkmalschutz ist ein Zuschlag in der Höhe von je 0,5–1,0 % der honorarberechtigten Baukosten in Rechnung zu stellen.

Spesen

Spesen für Fahrten, Kopien, Kommunikation, IT usw. werden, sofern nicht anders vereinbart, pauschal in der Höhe von 3,0 % des Honorars verrechnet.

Baukategorien

Komplexität

4 sehr hoch

3 hoch

2 mittel

1 niedrig

Gebäudetypus

Kliniken für Human- und Veterinärmedizin
Hochsicherheitslabors
Hochinstallierte Anlagen

Fachhochschulen und Universitäten
Gerichte und Strafvollzugsbauten
Museen und Archive
Sakrale Bauwerke
Rathäuser für Exekutive und Legislative

Berufs- und Mittelschulen
Verwaltungsgebäude
Wohn- und Dienstleistungsbauten für BVK
Heimstätten

Forst- und Landwirtschaftsgebäude
Werkhöfe für Strassen- und Wasserbau
Autoeinstellhallen und Magazine

Kalkulationsmatrix

